

Inhalt:

Wort vom Pastor -	Herausforderung 02+03
Gemeinde -	U-Station 04
	Familiennachmittag 04
	Kindercamp 05
	Kleiderkammer 05
GüBe -	Esther, Adventsgemeinde 06
Impulse -	Wen Ehre und Lohn ... 07
Medien -	Buchempfehlung 07
Termine & Kontakt -	Was? Wann? Wo? 08



Deine größte Herausforderung

Eine Frage: "Was ist deine größte Herausforderung?" Antwort: "Du selbst!"

Mehr als alles, um was man sich sonst kümmert, kümmere dich um dein eigenes Herz!
Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens.
Die Bibel, Sprüche 4,2

Ich bin überzeugt davon, dass die größte Kunst eines jeden Menschen darin besteht, sich selbst zu führen. Leider investieren die meisten den größten Teil ihrer Lebenskraft in andere Dinge, z.B. Probleme lösen, Situationen verändern, sich um andere kümmern, andere fördern; Firmen, Projekte, Gemeinden aufbauen, gute Lebensziele umsetzen. Aber ganz ehrlich, nichts von all dem ist so wichtig, wie sich permanent selbst zu führen.

Die großen Führungspersönlichkeiten der Bibel haben es uns vorgelebt: Sie mussten sich selbst führen, bevor sie andere Menschen und Dinge weiterbringen konnten. Solange sie innerlich hin- und hergerissen waren, konnten sie ihren Mitmenschen nichts geben. Also zogen sie sich immer wieder an einen ruhigen Ort zurück, um persönliche Zeit mit ihrem Gott zu verbringen und sich neu auszurichten. Sie weigerten sich, in Krisenzeiten aufzugeben.

Es gelang ihnen, ihr Ego abzustellen. Sie konzentrierten sich auf ihre eigene Mission, statt sich von Vorstellungen anderer Leute ablenken zu lassen. Sie kannten ihre Stärken, ihre Grenzen und ihre Schwächen. Sie besannen sich immer wieder darauf, wer sie sind und wie sehr Gott sie liebt. Sie investierten also regelmäßig Zeit in sich selbst.



Sie besannen sich immer wieder darauf, wer sie sind und wie sehr Gott sie liebt.



Jeder von uns muss sich dieser Mühe selbst unterziehen. Es ist nicht einfach, aber niemand anderes kann dir diese Arbeit abnehmen. Viele drücken sich davor, weil es so anstrengend scheint. Sind wir ehrlich: Wir versuchen lieber, für andere dazusein, statt uns mit Selbstmanagement und unserem eigenen inneren Wachstum auseinanderzusetzen.

Das schönste Geschenk, das du deinen Mitmenschen machen kannst, ist eine gesunde, energiegeladene, Gott hingeebene und zielgerichtete Persönlichkeit. Niemand außer dir selbst kann das in deinem Leben geschehen lassen!

Anhand der folgenden 10 Fragen kannst du lernen, dich selbst immer besser zu führen. Bewege diese Fragen in deiner täglichen stillen Zeit mit Gott:

1. Ist meine Berufung klar?
2. Ist meine damit verbundene Vision klar, kann ich sie in einem Satz sagen?
3. Brennt meine Leidenschaft noch oder plätschert es so la la vor sich hin?
4. Fördere ich meine persönlichen Gaben oder nur die von anderen?
5. Arbeite ich an charakterlichen Schwächen oder lasse ich mich gehen?
6. Habe ich mein Ego heute mehr im Griff als noch vor einem Jahr?
7. Kann ich Ängste und Entmutigungen, die mich persönlich betreffen, überwinden?
8. Ist mein Tempo auf Dauer aufrechtzuerhalten, d.h. beachte ich die drei Lebensbereiche (den geistlichen, den seelischen und den körperlichen Bereich) einigermaßen ausgewogen oder lebe ich ungesunde Extreme?
9. Ignoriere ich Wunden, Verluste und Enttäuschungen oder lasse ich da Gott ran?
10. Nimmt meine Liebe zu Gott und zu meinen Mitmenschen irgendwie zu?

Ich glaube, mit diesen Fragen wird deine tägliche "Stille Zeit" lebendig, praktisch, spannend und gewinnbringend. Pack es an!



Ich wünsche dir Mut und gutes Gelingen, dich selbst zu führen. Dadurch wirst du, mit Gottes Hilfe, all die Höhen und Tiefen des Lebens besser meistern!

Tobias & Corrie Landgraf

Eure Tobias & Corrie Landgraf

"Mehr als alles, um was man sich sonst kümmert, kümmere dich um dein eigenes Herz! Denn in ihm entspringt die Quelle des Lebens." Die Bibel, Sprüche 4,23

Mehr dazu im Buch "Mutig führen" siehe Buchempfehlung auf Seite 7



Rausgeputzt

Dadurch wirst du, mit Gottes Hilfe, all die Höhen und Tiefen des Lebens besser meistern!

U-Station



Wir haben vorgerichtet! Die Kinder haben ihren Raum gestaltet. Die kahlen Wände strahlen heute in Farbe und Streifen das aus, was in unseren Herzen ist: Freude und Bunt-Sein im Leben.

Die Podeste unserer Fensterfront laden durch die neu entstandenen Sitzflächen zum



Verweilen ein. Wenn ihr sehen wollt, wie es fertig aussieht, dann schaut mal bei uns vorbei.

Familienfest

1. Familiennachmittag am Mühlberg



Am 22. August veranstalteten wir unseren 1. Familiennachmittag am Mühlberg. Die Kinder hatten ihren Spaß bei vielen Outdoor-Aktivitäten im Park.

Für die Erwachsenen gab es Kaffee, Kuchen und gute Gespräche in der U-Station.

Die jungen Mühlberger Familien konnten dabei untereinander Kontakte knüpfen und neue Freunde finden.

Fazit: Ein herrlicher gemeinsamer Sommertag.

Eine Fortsetzung ist am 11. Oktober (ab 14.00 Uhr) geplant!

Sommer - Kindercamp



Zusammen mit einem wunderbaren Mitarbeiterteam leitete Tobias vom 26.07. bis 02.08. eine der diesjährigen Kinderfreizeiten des Kinderland Chemnitz. Ein großes Dankeschön an alle, die dabei waren! Es war ein sehr schönes Abenteuercamp mit vielen spannenden Aktivitäten.

Kinder-camp

Gruß Abschiednehmen- Wiedersehen- Abschiednehmen



Esther

So kommt mir das gerade alles vor!
Vor ca. 1 ½ Monaten bin ich aus dem wunderschönen Neuseeland zurück gekehrt. Vor allem schaue ich mit viel Freude und Dankbarkeit auf diese lebensveränderten 9 Monate zurück. Ich durfte so viel erleben, sehen, lernen und vor allem schaffen.

Mein erster Dank geht an GOTT- der mir all das ermöglicht hat, der Türen aufgetan hat, der mir Menschen zur Seite gestellt hat, die immer für mich da waren, der mich in allem begleitet und ermutigt hat.

Danke an meine Familie, meine Eltern, die mich gehen ließen haben und mich so sehr unterstützt haben. Besonders dankbar bin ich auch für meine Gasteltern, die immer für mich da waren und mir ein zu Hause geboten haben. Ich bin dankbar für die Gemeinden, in welchen ich so herzlich aufgenommen wurde und wo ich selbst die Möglichkeit hatte, mich einzubringen. Ich bin dankbar für meine Jobs, bei denen ich so viel lernen durfte.

Dankbar bin ich auch für all die Begegnungen, für die wunderbaren Menschen, die ich kennen lernen durfte. Sehr dankbar bin ich auch für EUCH- ihr lieben GGaler.

Danke für eure Gebete und Unterstützung! STARK!!!

Nach vielem Fragen und Suchen was als nächstes getan wird, steht es nun endlich fest: Ich werde ab 15.08. für ein Jahr in der Schweiz leben.

Dort werde ich als Aupair in einer 7-köpfigen Familie arbeiten. Ich bin gespannt auf das was mich da erwartet und was GOTT für mich bereit hat.

Ich wünsche euch für die kommende Zeit alles erdenklich Gute, GOTTES überreichen Segen und die Freude, IHM immer wieder alle EHRE zu geben.

Wir sehen uns - bestimmt!

Bis bald.

Eure Esther

Gruß Adventgemeinde



Prediger Didi B. und Gemeindeleiter Klaus S.



Wir als Adventgemeinden aus Marienberg, Olbernhau, Wünschendorf und Großobersdorf haben mit Freude am 15. August Eure Gastfreundschaft in Anspruch genommen, um in Euren neuen Räumen den "Shabbat" zu feiern.

Da wir uns in diesem Jahr mit dem Thema "Beziehungen vertiefen. In Liebe wachsen" beschäftigen, war es für uns ein kleiner, praktischer Schritt in Richtung Versöhnung zwischen Kindern Gottes. Wir haben uns bei Euch willkommenegeheißten und angenommen gefühlt. Herzlichen Dank dafür. Gastfreundschaft ist ein Wesenszug Gottes. Sie überwindet Grenzen, stiftet Einheit und bereichert unser Leben.

Seid lieb begrüßt von unseren Geschwistern und überreich gesegnet in Eurer Gemeinde-Gründungs-Arbeit.

Didi Blume, Prediger der Adventgemeinde

Kleider-kammer

Wer hat gebrauchte Kleidung?



Ab Herbst eröffnen wir in der U-Station am Mühlberg Marienberg eine Kleiderkammer, um Bedürftigen auch außerhalb unserer Gemeinde zu helfen.

Gebrauchte Kleidungsstücke und Schuhe können ab Oktober sonntags von

12.00 - 13.30 Uhr in der U-Station auf der Silberalle 24 (hinter ehemaligem Schlecker) kostenlos abgegeben werden. Gerne auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Absprache unter 0172-7631679 (Ansprechpartner Corrie Landgraf).

Alle von euch, die weiter weg wohnen, können gerne per Paketservice getragene Sachen schicken. Hermes ist wahrscheinlich am günstigsten. Adresse: Corrie Landgraf, Marienstr. 28, 09496 Marienberg.

Die Kleider werden dann gegen eine kleine Spende zugunsten des Projekts weitergegeben.



Wen Ehre und Lohn erwartet...

Es ist nicht die Kritik, die am Ende einmal zählt.
Es ist nicht der, der mit dem Finger auf die zeigt, die fallen oder versagen.
Es ist nicht der, der andere belehrt, wie sie Dinge hätten besser machen können.

Ehre und Lohn gehört denen, die tatsächlich in der Arena des Lebens kämpfen;
deren Gesichter gezeichnet sind von Staub und Tränen und Blut;
die tapfer hadern, die sich irren, die immer wieder einmal Fehler machen;
die große Begeisterung und große Hingabe kennen;
die mit Würde ihren Mann und ihre Frau stehen;
die nach ihren besten Möglichkeiten am Ende etwas erreichen;
und die schlimmstenfalls – sollten sie versagen – wenigstens versagen, während sie
kühn ein großes Wagnis eingegangen sind.

Nie werden diese einmal auf gleicher Stufe stehen mit jenen lauwarmen, ängstlichen
und zögernden Seelen, die weder Sieg noch Niederlage kennen.

Theodore Roosevelt (Paris Sorbonne, 1910)

... und das sagt die Bibel dazu:

"Kämpfe den guten Kampf des Glaubens... zu dem du berufen bist...!" (1. Tim. 2,6)

"Wer arbeitet, hat ein Recht auf seinen Lohn!" (Luk. 10,7)

"Wenn mir jemand dient, so wird Gott der Vater ihn ehren." (Joh. 12,26)

Mutig führen (Bill Hybels)

erschienen bei: Gerth Medien,
279 Seiten,
für: 16,96 €

Ganz gleich, ob für deine Familie, für deinen Freundeskreis oder für deine
Gemeinde – in dir steckt, wie in jedem Menschen, Führungspotenzial.

Ganz gleich, was du leitest, ob ein Projekt, ein Team, einen Hauskreis, einen
Dienst oder einfach dich selbst – gut leiten kann und muss man lernen.

Aus 30 Jahren Erfahrung beschreibt Bill Hybels die 12 wichtigsten Aspekte von
Führung, die er in den Höhen und Tiefen seiner Arbeit als Gründer und Pastor
der Willow Creek-Gemeinde gelernt hat.

Dieses Buch hat mich sehr inspiriert, ich empfehle es wärmstens.
Tobias Landgraf

Impuls



Theodore Roosevelt

Buch



Termine

18.-20.09. Gemeindefreizeit mit Solomon Folorunsho in Zagelsdorf.
Mit Anmeldung, siehe extra Flyer.
So. 11.10. 14.00 Uhr wieder Familiennachmittag am Mühlberg

Wir treffen uns regelmäßig:

- Sonntags 10.00 Uhr oder 14.00 Uhr zum Gottesdienst
- Mittwochs zum Mitarbeiter-Gebetsfrühstück
- Donnerstags (14-tägig) 19.30 Uhr zum Gemeindegebet
- wöchentlich in den Hauskreisen (z.Zt. als Männer, Frauen, Jugend)
- 1x im Monat 19.30 Uhr zum Lobpreisabend

Genauere Infos und Anfangszeiten findet ihr auf www.gga-marienberg.de

Gebet

Ganz besonders danken wir allen von ganzen Herzen, die im Gebet hinter uns
stehen. Eure Fürbitte bedeutet uns viel. Wir können bezeugen, dass so manche Kraft
und Segen fließt, weil du in deinen Gebeten für uns dranbleibst! Aktuell beten wir
für:

- Menschen, die sich mit in unsere Vision fürs Erzgebirge einklinken
- eine gelingende Startphase betreffs der neuen Räume in Marienberg
- um göttlichen Schutz für effektiven Gemeindebau
- um übernatürliche Heilung und Wiederherstellung für unseren Tobias Hoppe
- unseren Bürgermeister und unsere Bundesregierung für Weisheit in diesen Zeiten

*"Haltet fest am Gebet und wachst in ihm mit Danksagung. Und betet zugleich auch
für uns, auf dass Gott uns eine Tür für das Wort auf tue, das Geheimnis von Jesus
Christus bekanntzumachen." Die Bibel, Kol. 4,2-3*

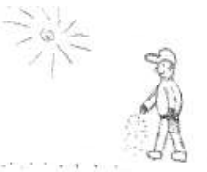
Finanzen

Ganz herzlichen Dank an alle, die unsere Gemeindegründungsarbeit gerade in
dieser neuen Etappe finanziell unterstützen. Wir beten und glauben, dass Gott aus
jeder finanziellen Saat eine große Ernte wachsen lässt: hier im Erzgebirge, aber
auch bei jedem Geber und Unterstützer persönlich. Das dürfen wir laut Gottes Wort
erwarten. Gott segne euch dafür!

Spenden

Bitte ausschließlich für Spenden von außerhalb unserer Gemeinde zur Deckung der
Mietkosten der neuen Gemeinderäume:

GGA-Marienberg
Ktn. 0212077712
BLZ: 870 690 75
bei: Volksbank Mittleres Erzgebirge
Verwendungszweck: Miete U-Station



Kontakt

GGA-Marienberg Telefon: 03735 – 609059
c/o Tobias Landgraf Mobil: 0172-7631679
Marienstraße 28 Email: info@gga-marienberg.de
D-09496 Marienberg home: www.gga-marienberg.de



Redaktion

Kontakt:
Tel.: 03735 - 609059; Mail: redaktion@gga-marienberg.de; home: www.gga-marienberg.de

Nächste Ausgabe im Nov. 2009

Beiträge für Nov./Dez. bis: 23.10.2009